



Information Spiel 5:5

Saison 2020 / 2021

Stufe U13-Elit/ Top / A

Officiating Management
Roman Kaderli



Information Spiel 5:5 Stufe U13

Werte Clubvertreter, werte Schiedsrichter

Nach Abschluss der ersten Saison mit dem Spielsystem 5:5 hat im TC / JUKO und Officiating ein Debriefing stattgefunden. Nach dem Abwägen aller Vor- und Nachteile, sind die oben erwähnten Gremien zum Schluss gekommen, das Projekt U13-5:5 analog der Projektphase auch im 20/21 weiter zu führen.

Die im letzten Jahr publizierten Massnahmen zur Durchführung sind demnach noch immer gültig. Jedoch kommen zwei zusätzliche Detaillierungen (Grüner Text) dazu.

Information an die Schiedsrichter:

- Der Schiedsrichter leitet das Spiel wie gewohnt nach dem Regelbuch des IIHF und den Weisungen von SIHF und er soll die Situationen bestrafen, welche eine Strafe sind. Bsp. «Ein Beinstellen ist nach wie vor ein Beinstellen»
- Der Spieler wird bei Kleinen- und Disziplinarstrafen auf die Strafbank geschickt, die Strafe wird auf dem Spielbericht eingetragen und kommt auf die Uhr aber es wird immer 5:5 weitergespielt.
- Der Spieler kann nach Ablauf seiner Strafe zu der Spielerbank zurückkehren ungeachtet, ob ein Unterbruch stattfindet. Er darf dabei das Spiel nicht behindern. **Sollte er sich durch die Angriffszone bewegen, wird er für Offsideentscheide mit einbezogen.**
- Bei einer 2'+10' Strafe verbleibt der bestrafte Spieler 12 Minuten auf der Strafbank und kein Ersatzspieler muss auf die Strafbank.
- Der Spieler wird bei Grossen-, Spieldauer- und Matchstrafen in die Garderobe geschickt, die Strafe wird auf dem Spielbericht eingetragen und kommt nicht auf die Uhr aber es wird immer 5:5 weitergespielt.
- Bei einer 5'+ SPD od. MAS muss kein Ersatzspieler auf die Strafbank.
- Wird eine 5'+ SPD oder MAS ausgesprochen muss der SR einen Rapport erstellen.
- Ein Trainer, der sich gegenüber den Schiedsrichtern in irgend einer Art und Weise unsportlich verhält erhält eine Bankstrafe. Diese wird im Spielbericht eingetragen und kein Spieler muss auf die Strafbank. Kommt es zu einer zweiten Situation in der sich der selbe Coach unsportlich gegenüber den Schiedsrichtern verhält, wird gemäss Regelbuch IIHF eine Spieldauerdisziplinarstrafe ausgesprochen.
- **Verhält sich ein Trainer in offensichtlichem Masse unsportlich gegen den Schiedsrichter, so ist der Fall (am besten mit Club / Namensangabe) mittels Stichwortrapport zu Händen ivan.braeger@sihf.ch der SIHF zu melden. Dies zusätzlich zu einem allfälligen Rapport für eine Spieldauerdisziplinarstrafe.**
- Erhält der Torhüter eine Strafe, wird diese dem Zeitnehmer gemeldet und auf dem Spielbericht eingetragen und kein Spieler auf die Strafbank geschickt.
- Alle ausgesprochenen Kleinen Bankstrafen werden auf dem Spielbericht eingetragen aber kein Spieler muss auf die Strafbank.
- Wird ein Tor erzielt kann der Spieler mit der ersten laufenden kleinen Strafe wieder auf das Eis zurückkehren.
- Kommt es zu einer Strafschuss Situation (Penalty) wird dieser wie gewohnt ausgeführt.
- Wenn ein Spieler nach Ablauf seiner Strafe während dem laufenden Spiel «fliegend» auf seine Spielerbank zurückkehrt und in irgend einer Weise das Spiel beeinträchtigt (Spieler oder Puck) gibt es :
 - eine Kleine Strafe für Behinderung
 - einen PS wenn in einer Break-Away Situation
 - eine 5' + SPD wenn er ihn rücksichtslos gefährdet
- Sämtliche Strafen werden in der Statistik erfasst.



Information Spiel 5:5 Stufe U13

Beispiele:

Zeit	Team A	Team B	Erklärung
10:00	A4 - 2'		Der Spieler kehrt bei 12:00 zurück
10:30	A7 - 2'		Der Spieler kehrt bei 12:30 zurück
11:00	A9 - 2'		Die Strafe beginnt um 12:00. Der Spieler kehrt bei 14:00 zurück

Alle Strafen kommen auf die Uhr.

Zeit	Team A	Team B	Erklärung
10:00	A4 - 2'		Die Strafe kommt auf die Uhr. Der Spieler kehrt bei 12:00 zurück
10:30	A7 - 2'	B8 - 2'	Die Strafen kommen nicht auf die Uhr. Die Spieler kehren bei 12:30 zurück
11:00		B6 - 2'	Die Strafe kommt auf die Uhr. Der Spieler kehrt bei 13:00 zurück

Zeit	Team A	Team B	Erklärung
10:00	A7 - 2'	B8 - 2'	Wir spielen 5:5. Die Strafen kommen auf die Uhr. Die Spieler kehren bei 12:00 zurück
10:30	A4 - 2'		Die Strafe kommt auf die Uhr. Der Spieler kehrt bei 12:30 zurück
11:00	A9 - 2'		Die Strafe beginnt um 12:00. Der Spieler kehrt bei 14:00 zurück

Informationen an die Clubs

- Die Clubs sind via Talent-Label informiert, die Zeitnehmer sind angehalten, wie bisher zu funktionieren.
- Die Clubs sind für die Kommunikation besorgt, dass die Spieler auch auf die Strafbank gehen müssen und der einzige Unterschied besteht, dass wir immer 5:5 spielen auch bei grossen Strafen.

Zürich, 13.07.2020

Roman Kaderli
Officiating Manager Development